

Lieder für den Familiengottesdienst am 18. April 2021

Danke für diesen guten Morgen,

Danke für jeden neuen Tag.

Danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.

Danke für alle guten Freunde,

Danke, oh Herr, für jedermann.

Danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.

Danke für meine Arbeitsstelle,

Danke für jedes kleine Glück.

Danke für alles Schöne, Helle und für die Musik.

Danke für manche Traurigkeiten,

Danke für jedes gute Wort.

Danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.

Danke, dein Heil kennt keine Schranken,

Danke, ich halt mich fest daran.

Danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.

Text und Melodie: Martin Gotthard Schneider

Hallelu-Hallelu-Hallelu-Halleluja

Preiset den Herrn

Hallelu-Hallelu-Hallelu-Halleluja

Preiset den Herrn

Preiset den Herrn

Halleluja

Preiset den Herrn

Halleluja

Preiset den Herrn

Halleluja

Preiset den Herrn

Melodie: Hans-Ludwig Berger

Meinem Gott gehört die Welt, meinem Gott das Himmelszelt,
ihm gehört der Raum, die Zeit, sein ist auch die Ewigkeit.

Und sein eigen bin auch ich. Gottes Hände halten mich
gleich dem Sternlein in der Bahn; keins fällt je aus Gottes Plan.

Wo ich bin, hält Gott die Wacht, führt und schirmt mich Tag und Nacht;
über Bitten und Verstehn muss sein Wille mir geschehn.

Täglich gibt er mir das Brot, täglich hilft er in der Not,
täglich schenkt er seine Huld und vergibt mir meine Schuld.

Lieber Gott, du bist so groß, und ich lieg in deinem Schoß
wie im Mutterschoß ein Kind; Liebe deckt und birgt mich lind.

Leb ich, Gott, bist du bei mir, sterb ich, bleib ich auch bei dir,
und im Leben und im Tod bin ich dein, du lieber Gott!

Text: Arno Pötzsch Melodie: Christian Lahusen

Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt

Hoch und weit, fest gespannt über unsre Welt

Guter Gott, ich bitte dich

Schütze und bewahre mich

Refrain:

Lass mich unter deinem Segen

Leben und ihn weitergeben

Bleibe bei uns alle Zeit

Segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit

Segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit

Gott, dein guter Segen ist wie ein helles Licht

Leuchtet weit, alle Zeit in der Finsternis

Guter Gott, ich bitte dich

Leuchte und erhelle mich

Refrain

Gott, dein guter Segen ist wie des Freundes Hand

Die mich hält, die mich führt

In ein weites Land

Guter Gott, ich bitte dich

Führe und begleite mich

Refrain

Text: Reinhard Bäcker Melodie: Detlev Jöcker